

Die FLU hat sich für den Abriss der maroden Brücke am Loerweg in Kessebüren ausgesprochen. Eine Sanierung wäre wirtschaftlich nicht vertretbar gewesen.

👉 Aber klar ist auch:

Mittelfristig braucht es einen Neubau, damit Fußgänger\*innen und Radfahrende wieder sicher ins beliebte Naherholungsgebiet gelangen können.

Wir denken in Schritten – aber mit Blick nach vorn.

## Nach langem Hin und Her: Loerweg-Brücke wird abgerissen

**Unna.** Seit nunmehr fünf Jahren wurde über eine Brücke in Unna diskutiert. Nun ist eine endgültige Entscheidung gefallen: Das Bauwerk wird Geschichte.

Am Ende war es nur noch eine Randnotiz: Der Stadtrat stimmte am Donnerstag (10.4.) endgültig für den Abriss der Brücke am Loerweg in Kessebüren – einzig Ortsvorsteher Hans-Martin Berg enthielt sich. Vorausgegangen war eine jahrelange Posse. Die marode Fußgängerbrücke führt über die gesperrte Eisenbahnstrecke der RB54 zwischen Unna und Fröndenberg. Bereits die ersten Untersuchungen an der Loerweg-Brücke aus im Jahr 2020 hatten so schwere Schäden



Die Loerweg-Brücke überspannt die Bahnstrecke Unna-Fröndenberg. Die Brücke soll nun abgerissen werden.

FOTO MARCEL DRAWE (ARCHIV)

aufgezeigt, dass der Abriss geplant wurde.

Die Brücke war einst Teil eines Wirtschaftsweges, wurde bereits vor etlichen Jahren für den motorisierten Ver-

kehr gesperrt. Fußgänger und Radfahrer nutzten sie bis zuletzt, um in ein beliebtes Naherholungsgebiet zu gelangen. Gegen die Abriss-Pläne formierte sich Widerstand:

Der Heimatverein sammelte Unterschriften.

Und statt des Abrisses beschloss der Rat 2022 dann eine Sanierung. Eine erneute Kehrtwende vollzog sich, als

eine Materialprüfung ein Jahr später eine Sanierung ausschloss. Seitdem ist das Bauwerk auch komplett gesperrt. Im vergangenen Jahr forderte die CDU schließlich eine „zweite gutachterliche Meinung“. Mit dem Ergebnis: Es lösen sich Bauteile von der Brücke, ein schnellstmöglicher Abriss sei unumgänglich.

### Neubau-Entscheidung steht noch aus

Es dürfte vorerst die endgültige Entscheidung über die Loerweg-Brücke gewesen sein.

Damit ist das Thema aber nicht vom Tisch. Offen ist, ob ein Neubau entstehen soll. Dazu wurde sich im Rat nicht geäußert. *THS*